

Die Geschichte des Kreises Stallupönen/Ebenrode in Ostpreußen

Zusammengestellt und erarbeitet von Dr. Rudolf Grenz.

Herausgegeben von der Kreisgemeinschaft Ebenrode. 576 Seiten.

Verlag Marburg/Lahn. 2. Auflage 1981 (1970).

Eine Dokumentation über die Entwicklungen des ostpreußischen Grenzkreises. In dem 576 Seiten umfassenden Werk, das der ausgezeichnete Kenner unserer ostpreußischen Heimat, der Historiker Dr. Grenz, überarbeitet und ergänzt hat, wird nicht nur die historische Entwicklung des Kreises aufgezeigt, sondern es wird darin auch berichtet, wie unsere Vorfahren dort seit Jahrhunderten gelebt, gewirkt und wertvolle Kulturarbeit geleistet haben. Es enthält ferner umfangreiche Angaben über die Ansiedlung der Salzburger, da ein erheblicher Teil dieser Einwanderer im Kreis Stallupönen eine neue Heimat fand. Einen sehr breiten Raum nimmt unter anderem auch die Geschichte des Hauptgestüts Trakehnen und der Trakehner Pferdezucht ein. Genaue Beschreibungen aller Orte des Kreises, der Behörden und sonstigen Einrichtungen, zahlreiches Bildmaterial und eine beigelegte Kreiskarte machen die Ausgabe zu einem Nachschlagewerk, das in keiner Familie fehlen sollte.



Rudolf Grenz
Die Geschichte des Kreises
Stallupönen/Ebenrode
in Ostpreußen

Herausgeber:
Kreisgemeinschaft
Ebenrode/Stallupönen



Copyright: Das Werk ist urheberrechtlich geschützt